

Gemeinde Muggensturm		Beschlussvorschlag		21/2023-ÖS			
Amt: Sekretariat Bürgermeister		Beratungsfolge		Sitzung am			
		Gemeinderat		03.04.2023			
AZ.:				öffentlich			
Beratungsergebnis:							
Bearbeiter: Nurgül Özcan							
Verfasser: Nurgül Özcan							
einstimmig	Mit Stimmen- mehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Beschlussvor- schlag	Abweichung	Kein Beschluss wird nachgereicht

Offizielle Übergabe des Amtes des Vereinssprechers von Herrn Hans Hobl an Herrn Ralf Raub

Im Rahmen der heutigen Gemeinderatssitzung findet die offizielle Übergabe des Amtes des Vereinssprechers von Herrn Hans Hobl an Herrn Ralf Raub statt.

Herr Raub wurde am 09.03.2023 im Rahmen der Vereinsvorstandssitzung als Nachfolger für das Amt des „Sprechers unserer Muggenstürmer Vereine“ einstimmig gewählt. Vorgänger war Hans Hobl, der seit dem 13.11.2014 das Amt des Sprechers der Vereine innehatte.

Die Gemeindeverwaltung bedankt sich bei Herrn Hobl für seine langjährige und engagierte Arbeit als Vereinssprecher und wünscht ihm alles Gute für die Zukunft.

Die Verwaltung freut sich darauf, gemeinsam mit dem neuen Sprecher Ralf Raub die Interessen der Vereine in unserer Gemeinde zu vertreten und das Vereinsleben weiter zu stärken

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Information über die Wahl des neuen Vereinssprechers zustimmend zur Kenntnis

Gemeinde Muggensturm		Beschlussvorschlag		22/23 ÖS			
Amt: Hauptamt		Beratungsfolge		Sitzung am			
		Gemeinderat		03.04.2023			
AZ.:				öffentlich			
Beratungsergebnis:							
Bearbeiter: Margita Müller							
Verfasser: Margita Müller							
einstimmig	Mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Beschlussvorschlag	Abweichung	Kein Beschluss wird nachgereicht

Neubau eines 6-gruppigen Kindergartens im Faisen Nord II - Vergabe der Gewerke Tischler- Möbel, Fliesen- und Bodenbelagsarbeiten

Am 25. Oktober 2021 hat der Gemeinderat beschlossen, den geplanten 6-gruppigen Kindergarten im Faisen Nord II umzusetzen. Inzwischen ist die Rohinstallation fast abgeschlossen, alle Fenster bis auf die Hauptzugangstüren sind montiert, das Dach ist gedämmt und abgedichtet, leichte Zwischenwände und Vorwandverkleidungen sind gestellt, die Stahlbauarbeiten für den Laubengang haben begonnen und die Fassadenarbeiten sind in vollem Gange. Türen und Kücheneinrichtungen sind aufgemessen und bestellt. In den nächsten Wochen geht es innen mit der Fußbodenheizung und dem Estrich weiter, parallel zum Finish der Wände und Decken.

Die aktuell noch ausstehenden Gewerke sind die Tischlerarbeiten 2, Fliesen- und Bodenbelagsarbeiten.

1.0 Die Tischlerarbeiten 2 beinhalten vor allem Kindergarderoben, fest eingebaute Möbel, eingepasste Schränke, Regale u.ä. Diese Arbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. Sieben Firmen haben ein Angebot abgegeben mit folgendem Ergebnis:

1. Fa. ZEKA Objekt-design GmbH, Mühlhausen	132.305,27 €	100,00 %
2. Bieter	148.504,34 €	112,20 %
3. Bieter	153.748,00 €	116,20 %
4. Bieter	169.325,71 €	128,00 %
5. Bieter	191.728,75 €	144,90 %
6. Bieter	201.140,14 €	152,00 %
7. Bieter	243.451,24 €	184,00 %

In der Kostenberechnung ist für das Gewerk Tischler eine Gesamtsumme von 439.352,00 € zuzüglich Beschlagarbeiten von 11.900,00 € also insgesamt 451.252,00 € vorgesehen. Um die langen Lieferzeiten für die Türen und Brandschutzverglasungen auszugleichen, wurde das Paket Tischlerarbeiten in zwei Ausschreibungen aufgeteilt und zuerst Tischler 1 mit den Innentüren und Brandschutzverglasungen ausgeschrieben und mit einer Summe von 410.438,00 € vergeben. Hier war bereits zu erkennen, dass auch hier schon die allgemeine Verteuerung der Bauprodukte durchgeschlagen hat. Durch weitere Anforderungen des Kindergartens Oase verteuerte sich das Paket 1 um weitere ca. 25.000,00 €, sodass für das zweite Paket Tischlerarbeiten (Kindergarderoben, fest eingebaute Möbel u.ä.) von den ursprünglich angesetzt 130.000,00 € nur noch ein restliches Budget von 40.813,54 € übrig blieb.

Deshalb liegen die **Mehrkosten von 91.491,73 €** aus den genannten Gründen 224 % über dem zur Verfügung stehenden Restbudget. Tatsächlich ist der Kostenansatz von 130.000,00 € zum Ausschreibungsergebnis von 132.305,27 € in Bezug zu nehmen. Dies entspricht einer effektiven Mehrkostensteigerung von rund 2.305 € (ca. 2%). Zusätzlich macht sich jetzt bei den weiteren Ausbaugewerken die Baupreissteigerungen aufgrund des Ukrainekrieges, der Lieferengpässe und der Steigerung der Energiekosten bemerkbar. Die Mehrkosten können nicht durch Reduzierung der Leistung oder durch Änderung des Qualitätsstandards aufgefangen werden, sondern müssen über das Gesamtprojekt ausgeglichen werden.

Die Fa. ZEKA Objekt-design GmbH aus Mühlhausen hat unter Berücksichtigung aller technischer und wirtschaftlicher Gesichtspunkte das wirtschaftlichste Angebot eingereicht. Nach Prüfung der vorgelegten Referenzen durch das Architekturbüro Adler+Retzbach schlägt die Verwaltung vor, der Fa. ZEKA Objekt-design GmbH, Mühlhausen den Auftrag zu erteilen.

2.0 Die Fliesenarbeiten wurden ebenfalls öffentlich ausgeschrieben. Vier Firmen haben ein Angebot abgegeben mit folgendem Ergebnis:

1. Fa. Röhlich aus Wendelstein	72.847,88 €	100,00 %
2. Bieter	82.580,65 €	113,36 %
3. Bieter	84.137,52 €	115,50 %
4. Bieter	112.258,95 €	154,10 %

Die Kostenberechnung für dieses Gewerk liegt bei brutto 69.667,00 €, sodass wir hier **Mehrkosten von 3.180,90 €** haben (4,57% zur Kostenberechnung).

Die Fa. Röhlich hat unter Berücksichtigung aller technischer und wirtschaftlicher Gesichtspunkte das wirtschaftlichste Angebot eingereicht. Nach Prüfung durch das Architekturbüro Adler+Retzbach schlägt die Verwaltung vor, der Fa. Röhlich GmbH aus Wendelstein den Auftrag zu erteilen.

3.0 Die Bodenbelagsarbeiten beinhalten alle Böden bis auf die Fliesen in den Sanitärräumen und der Küche. Es wurde ein strapazierfähiger, langlebiger Kautschuk ausgeschrieben, der als reines Naturprodukt besonders für den Einsatz in einem Kindergarten geeignet ist. Er ist vor allem gesundheitsverträglich und emissionsarm und sorgt für ein optimales Raumklima. Diese Arbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. Zwei Firmen haben ein Angebot abgegeben mit folgendem Ergebnis:

1. Fa. Hettich GmbH, Kuppenheim	127.596,56 €	100,00 %
2. Bieter	131.453,97 €	103,00 %

Die Kostenberechnung für das Gewerk Bodenbelagsarbeiten liegt bei brutto 85.345,00 €, sodass wir hier **Mehrkosten von 42.251,56 €** (49% zur Kostenberechnung) haben. Da auch der zweite Bieter nur 3% teurer liegt, ist der höhere Preis offensichtlich der allgemeinen wirtschaftlichen Lage geschuldet. Wie bei allen Gewerken mit Mehrkosten wird versucht, über das Gesamtprojekt die Kosten auszugleichen.

Die Fa. Hettich GmbH aus Kuppenheim hat unter Berücksichtigung aller technischer und wirtschaftlicher Gesichtspunkte das wirtschaftlichste Angebot eingereicht. Nach Prüfung durch das Architekturbüro Adler+Retzbach schlägt die Verwaltung vor, der Fa. Hettich GmbH aus Kuppenheim den Auftrag zu erteilen.

Gesamtkostenübersicht

Gewerk	Angebotssumme	Differenz gegenüber KB 07.06.21
<u>Vergaben (KGR 300 Bauwerk + 400 Technik + 600 Ausstattung):</u>		
Bauschild	2.061,56 €	3.888,44 € (65,35 %)
Rohbauarbeiten	681.344,75 €	186.083,25 € (21,45 %)
Erdarbeiten	3.641,00 €	- 0,40 €
Zimmerarbeiten	626.426,78 €	-145.926,78 € (30,37 %)
Gerüstarbeiten	42.807,16 €	15.924,84 € (27,12 %)
Aufzugsanlage	47.284,65 €	30.065,35 € (38,87 %)
Elektroarbeiten	201.090,76 €	223.409,24 € (52,62 %)
Heizungsinstallation	184.719,80 €	53.280,20 € (22,38%)
Blitzschutz	15.738,13 €	61,87 € (0,39 %)
Lüftungsinstallationsarbeiten	441.229,58 €	-18.779,58 € (4,44 %)
Sanitärinstallationsarbeiten	301.298,18 €	-93.048,18 € (44,68 %)
Fenster- und Sonnenschutzarbeiten	461.670,02 €	129.659,98 € (21,93 %)
Dachabdichtungsarbeiten	268.049,70 €	- 45.068,70 € (20,21%)
Estricharbeiten	87.657,33 €	- 9.328,33 € (11,90 %)
Trockenbauarbeiten	256.112,37 €	- 59.848,37 € (30,49 %)
Schlosserarbeiten	512.156,96 €	- 117.471,96 € (29,76 %)
Stahltür (Technik)	6.103,51 €	-603,51 € (10,97 %)
Hinterlüftete Fassade	363.017,75 €	- 22.817,75 € (6,71 %)
Blechenerarbeiten	24.167,03 €	29.906,97 € (55,31 %)
Tischlerarbeiten	410.438,46 €	in Tischler 2 enth.
Küchenbauarbeiten	140.278,39 €	14.421,61 € (9,3%)
Tischlerarbeiten -2	132.305,27 €	-91.491,73 €
		(224 % Rest der KB)
Fliesenarbeiten	72.847,88 €	-3.180,90 € (4,57%)
Bodenbelagsarbeiten	127.596,56 €	-42.251,56 € (49,00%)
Aktueller Stand	5.410.043,58 €	36.884,00 € (Einsparung)

Haushaltsrechtliche Deckung:

Die Gesamtkosten für das Projekt inkl. Baunebenkosten und den zusätzlichen Ausstattungskosten liegen bei brutto 7,75 Mio. €. Im Haushalt 2023 sind 4,16 Mio. € unter der Produktgruppe 3650 bei der Investitionsmaßnahme 736500160100 (Errichtung Kindergarten Faisen Nord II) eingestellt.

Beschlussvorschlag:

- 1.0 Beauftragung der Fa. ZEKA Objektdesign GmbH aus Mühlhausen mit der Auftragssumme von 132.305,27 €.
- 2.0 Beauftragung der Fa. Röhlich aus Wendelstein mit der Auftragssumme von 72.847,88 €.
- 3.0 Beauftragung der Fa. Fa. Hettich GmbH aus Kuppenheim mit einer Auftragssumme von 127.596,56 €.

Anlagen:

Gemeinde Muggensturm		Beschlussvorschlag		23/2023-ÖS			
Amt: Sekretariat Bürgermeister		Beratungsfolge		Sitzung am			
		Gemeinderat		03.04.2023			
AZ.:				öffentlich			
Beratungsergebnis:							
Bearbeiter: Nurgül Özcan							
Verfasser: Nurgül Özcan							
einstimmig	Mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Beschlussvorschlag	Abweichung	Kein Beschluss wird nachgereicht

Einführung eines Stoffwindelzuschusses für Neugeborene

Frau Stefanie Schnepf regte mit Schreiben vom 16.01.2023 an, bei uns in der Gemeinde einen Stoffwindelzuschusses für Neugeborene einzuführen.

In der Fraktionsvorsitzendensitzung der Gemeinderatsfraktionen am 14.02.2023 wurde das Thema gemeinsam erörtert.

Frau Schnepf ist seit 2021 Stoffwindelberaterin und bietet Stoffwindelberatung für junge Eltern an. Es wird vorgeschlagen, dass die Gemeinde für die Anschaffung von Stoffwindeln einen einmaligen Zuschuss für Neugeborene einführt, um die Verwendung von Stoffwindeln zu fördern und somit einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

Begründung:

Stoffwindeln sind wiederverwendbare Windeln, die aus Stoff hergestellt sind und im Gegensatz zu Einwegwindeln mehrfach verwendet werden können.

Die Verwendung von Stoffwindeln kann dazu beitragen, die Umweltbelastung durch Wegwerfwindeln zu reduzieren und den Verbrauch von Einwegprodukten zu verringern. Darüber hinaus können Stoffwindeln auch hautfreundlicher sein und das Risiko von Windelausschlag verringern.

Ein Stoffwindelzuschuss der Gemeinde ist eine finanzielle Unterstützung für Familien, die sich für die Verwendung von wiederverwendbaren Stoffwindeln entscheiden. Die durchschnittliche Geburtenrate in Muggensturm lag in den letzten 10 Jahren bei etwa 60 Kindern pro Jahr. Die Kosten für den Stoffwindelzuschuss würden somit bei ca. 8.400 Euro pro Jahr liegen, wenn jede Familie das Angebot annimmt.

Die Gemeinde schlägt vor, jedem neugeborenen Kind einen Gutschein über 140 Euro für die Verwendung von Stoffwindeln auszustellen. Dieser Gutschein umfasst ein Starterset im Wert von 100 Euro sowie eine Stoffwindelberatung in Höhe von 40 Euro.

Um den Antrag auf den Zuschuss zu stellen, müssen die Eltern eine Quittung von den erworbenen Stoffwindeln einreichen. Die Rechnung für das Starterset in Höhe von 100 Euro muss von der Stoffwindelberatung abgezeichnet werden, bevor sie von der Gemeinde beglichen wird.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der Einführung eines Stoffwindelzuschusses für Neugeborene zu.

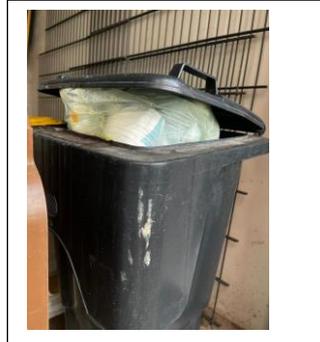
Anlagen:

Antrag auf Einführung eines Stoffwindelzuschusses

Einführung eines Windelzuschusses

Schönen Guten Tag Herr Kopp

Dieses Bild kennen Sie sicher. Die graue Tonne quillt über mit Windelmüll. Oft reicht die graue Tonne gar nicht und viele Eltern brauchen Zusatz-Mülltüten.



Kurz möchte ich etwas ausholen, um Ihnen meinen Standpunkt zu erläutern.

Wie sich sicher wissen, leite ich den Kurs „Babys in Bewegung“.

Am Ende einer Kursstunde, wenn die Babys und Mamas weg sind, bleibt oft ein kleiner oder großer Berg Windeln übrig - je nach Anzahl der Teilnehmer.

Als ich mich eines Tages zu Hause über den vielen Müll, vor allem plastikhaltigen Restmüll geärgert habe, nahm ich dies zum Anlass, an einem VHS-Kurs zum Thema „Plastik frei(er) Leben“ teilzunehmen.

Durch diesen Kurs kam ich auf die Idee, Stoffwindelberaterin zu werden.

Gesagt, getan. Seit Sommer 2021 bin ich Stoffwindelberaterin und hoffe so, Mamas überzeugen zu können, auf Stoffwindeln umzusteigen und dadurch Müll zu vermeiden.

Ein kleiner Einblick was das Wickeln mit Wegwerfwindeln für Mengen an Müll entstehen lässt:

Ein einziges Kind in einer Stadt benötigt über die gesamte Wickelzeit etwa 5.000 Einwegwindeln und erzeugt damit 1000 Kilogramm grauen, nicht recycelbaren Müll.

Für die Bundesrepublik als Ganzes bedeutet dies Folgendes:

In den letzten 10 Jahren gab es durchschnittlich 710.000 Geburten. Wenn hier alle Kinder eines Jahrganges mit Einwegwindeln gewickelt würden, entsteht dadurch ein riesiger Müllberg von 3.550.000.000 Wegwerfwindeln.

Bereits heute, so der BUND, machen Wegwerfwindeln etwa 10% des Gesamtmüllaufkommens in der grauen Tonne aus. Dieser Müllberg erzeugt für uns als Gemeinschaft riesige Kosten.

Der nasse und verschmutzte Windelmüll muss unter Aufwendung von viel Energie in unseren Müllverbrennungsanlagen beseitigt werden. Wobei nicht abbaubare Produkte wie verdünnte Salpetersäure, Elektrofilterasche sowie organische Giftstoffe zurückbleiben, welche als Sondermüll eingelagert werden müssen. Dies geht aus einem Interview mit einer Chemikantin auf der Seite www.deine-stoffwindel.com hervor. Somit ist die Reduzierung von Wegwerfwindeln ein riesiger Hebel zur Reduzierung des Gesamtmüllaufkommens sowie der damit einhergehenden Kosten.

Müllvermeidung ist auch die Mission unser Abfallwirtschaftsbetriebs in Rastatt, und ich vermute, dass auch unsere Gemeinde dieses Thema im Blick hat.

Viele Landkreise, Städte und Gemeinden haben das Problem des Windelmülls bereits erkannt und fördern die Verwendung von Stoffwindeln mit bis zu 245 €.

Bei Wegwerfwindeln kommen die Kosten relativ regelmäßig über die Wickelzeit verteilt einher. Im Vergleich dazu hat man beim Wickeln mit Stoffwindeln zwar zunächst hohe Anschaffungskosten für die Erstausrüstung. Diese reicht jedoch im Regelfall für die gesamte Wickelzeit aus so, dass kaum noch Kosten auf die Eltern zukommen. Die hohen Anschaffungskosten schrecken jedoch viele Eltern ab.

Mit einer Bezuschussung würden vielleicht ein paar mehr Muggensturmer Eltern den Schritt zum Wickeln mit Stoffwindeln gehen (können).

Eine Übersicht aller teilnehmenden Städte finden Sie unter folgendem Link:
<https://deine-stoffwindel.com/staedte-windelzuschuss>

Ich würde mich freuen, wenn wir ins Gespräch über die Thematik kommen, um das aktive Umdenken in unserer Gemeinde anzuregen. Denn Fakt ist: Etwas zu verbrennen oder zu recyceln, wird nie besser sein, als etwas gar nicht erst entstehen zu lassen.

Daher meine Frage an Sie: Können Sie sich eine solche Förderung auch in unserer Gemeinde vorstellen?

So könnten Sie, Ich und die Stoffi-Eltern aktiv zur Müllvermeidung beitragen.!

Viele Grüße

Stefanie Schnepf

16.01.2023

Unter Folgendem Link, finden Sie einen Bericht zum Wickeln mit Stoffwindeln:

<https://utopia.de/ratgeber/alternativen-zu-pampers-stoffwindeln-oekowindeln/>